



Edinburgh International Festival 2019 Programmankündigung

Das diesjährige **Edinburgh International Festival (EIF)** findet von **Freitag, 2. August bis Montag, 26. August 2019** statt. Wieder kommen Künstlerinnen und Künstler aus der ganzen Welt in Schottlands Festivalstadt. Gäste aus über **80 Ländern** werden für dieses wahrlich internationale Kulturfestival mit **93 Veranstaltungen** an **17 Schauplätzen** in Edinburgh erwartet.

Auch dieses Jahr sind bekannte **deutsche Interpretinnen und Interpreten und Ensembles** am EIF vertreten: Nach der vielgelobten *Zauberflöte* im Jahr 2015 kommt die **Komische Oper Berlin** mit **Jewgeni Onegin**, **Barrie Koskys** britischer Erstaufführung, erneut nach Edinburgh. Der deutsche Tenor **Burkhard Fritz** spielt die Rolle des Siegfried in einer konzertanten Aufführung von Wagners *Götterdämmerung* als Höhepunkt des vierjährigen Nibelungenzyklus des EIF. Bariton **Michael Volle** und Sopranistin **Christiane Karg** geben Konzerte in der Queen's Hall. Der schottische Dirigent Donald Runnicles bringt das volle Orchester und den Chor der **Deutschen Oper Berlin**, wo er musikalischer Direktor ist, mit einer Konzertaufführung von Puccinis *Manon Lescaut* nach Edinburgh.

Eröffnet wird das EIF 2019 mit einem außergewöhnlichen Konzert des **LA Philharmonic** – einem von drei Auftritten des kalifornischen Orchesters am diesjährigen Festival. Es sorgt am Freitag, 2. August mit dem **Aberdeen Standard Investments Opening Event: LA Phil at Tynecastle** für einen Festivalsauftritt der besonderen Art. Bei diesem kostenfreien **Event**, der besonders auf Familien zugeschnitten ist, steht Filmmusik im Zentrum – besonders Kompositionen von John Williams und Melodien aus Hollywoods goldenem Zeitalter. Das Konzert steht unter der Leitung des musikalischen Direktors des LA Philharmonic, **Gustavo Dudamel**. Das Orchester gibt zudem zwei Konzerte in der Usher Hall, zum einem Mahlers 2. Symphonie und zum anderen die **Europapremiere von John Adams' neuem Klavierkonzert *Must The Devil Have All The Good Tunes?*** mit der chinesischen Pianistin **Yuja Wang**.

Schottland ist am diesjährigen EIF unter anderem mit allen nationalen Ensembles vertreten: das **Scottish Ballet**, die **Scottish Opera** und das **National Theatre of Scotland**, das **Scottish Chamber Orchestra**, das **Royal Scottish National Orchestra** und das **BBC Scottish Symphony Orchestra**. Dazu kommen Auftritte des Barockensembles **Dunedin Consort**, der Theaterkompanie **Birds of Paradise** und des **National Youth Choir of Scotland** sowie schottischer Solistinnen und Solisten, unter anderem **Karen Cargill** und **Catriona Morison**.

Die neue Aufführungsreihe **You Are Here** mit Theater, Musik und Tanz nimmt das Publikum mit auf eine Reise rund um den Globus. Shows von internationalen Künstlerinnen und Künstlern regen zum Nachdenken an, zeigen unsere Lebenswelt aus einer ungewohnten Perspektive und fragen, woher wir kommen und wohin wir gehen. Am EIF zu Gast sind unter anderem **Serge Aimé Coulibaly** (Burkina Faso), **Ifeoma Fafunwa** (Nigeria), **Robert Softley Gale** (Schottland), **Milo Rau** (Schweiz), **Oona Doherty** (Nordirland) und **Marcel Khalife** (Libanon).

In der Sparte **Tanz** wartet das **Scottish Ballet** mit einer **Welterstausführung** von **The Crucible** auf – einem neuen Ballett mit einer Choreografie von **Helen Pickett**. Die **chinesische Choreografin und Tänzerin Yang Liping** bringt ihre Neuinterpretation von Igor Strawinskys berühmtem Werk **The Rite of Spring (Das Frühlingsopfer)** nach Edinburgh. Drei weitere, ganz unterschiedliche Tanzstücke sind als Teil der Reihe **You Are Here** zu sehen: **Kalakuta Republik** des burkinischen Choreografen

Serge Aimé Coulibaly, das auf der Lebensgeschichte des Afrobeat-Pioniers und Aktivisten Fela Kuti basiert, ***Hard to Be Soft: A Belfast Prayer***, ein von Oona Doherty choreografiertes Tanzstück über das Leben in Belfast und die kanadische Tanzkompanie **Cas Public** mit dem von Beethovens 9. Symphonie inspirierten Stück **9** von Hélène Blackburn. Die Choreografin schuf das Stück für Tänzer Cai Glover, der sich trotz einer Hörbehinderung als Profitänzer etablierte.

Zu den Höhepunkten des **Theaterprogramms** gehört ***Peter Gynt*** – eine Koproduktion des EIF und des **National Theatre of Great Britain**, die Ibsens bekannten Stoff neu interpretiert. Verfasst wurde das Stück von **David Hare**, Regie führt **Jonathan Kent** und in der Hauptrolle ist der schottische Schauspieler **James McArdle** zu sehen. Die **Sidney Theatre Company** bringt die europäische Erstaufführung von **Kate Grenvilles *The Secret River*** auf die Bühne und das **Internationaal Theater Amsterdam** ist mit Sophokles' ***Ödipus*** in einer zeitgenössischen Neuinszenierung des britischen Regisseurs **Robert Icke** vertreten. **Sir Ian McKellen** kehrt anlässlich seines 80. Geburtstags mit der neuen Produktion ***Ian McKellen On Stage*** nach Edinburgh zurück und **Stephen Fry**, einer der beliebtesten britischen Schauspieler und Komiker, ist mit drei Auftritten – mit dem Titel ***Mythos***, basierend auf seinem gleichnamigen Buch – zum ersten Mal am International Festival zu Gast.

Das breite **Opernprogramm** des EIF wartet mit zahlreichen musikalischen Leckerbissen auf: mit der **Europapremiere von Missy Mazzolis *Breaking the Waves*** in einer neuen Koproduktion von **Opera Ventures** und der **Scottish Opera** und Wagners ***Götterdämmerung***, die den Höhepunkt der Inszenierung des Nibelungenzyklus am International Festival bildet, mit einem internationalen Solistenensemble, angeführt von der **amerikanischen Sopranistin Christine Goerke**. Weitere bekannte Solistinnen und Solisten im diesjährigen Opernprogramm sind **Sondra Radvanovsky**, **Iestyn Davies**, **Asmik Grigorian** und **Sydney Mancasola**.

Weltbekannte Orchester bringen klassische Musik höchster Güte nach Edinburgh – unter anderem das **LA Philharmonic**, das **London Symphony Orchestra**, das **Shanghai Symphony Orchestra** und das **Orchestre de Paris**. Am Dirigentenpult stehen bekannte Meister ihres Fachs: **Sir Andrew Davis**, **Gustavo Dudamel**, **Sir John Eliot Gardiner**, **Daniel Harding**, **Sir Antonio Pappano**, **Sir Simon Rattle** und **Donald Runnicles** – um nur einige zu nennen. Auch gefeierte Solistinnen und Solisten wie die chinesische Pianistin **Yuja Wang**, der schottische Perkussionist **Colin Currie**, die kanadische Pianistin **Angela Hewitt** und die amerikanische Cellistin **Alisa Weilerstein** sind am diesjährigen EIF zu sehen. Mit einer vom **Festivals Expo Fund** der schottischen Regierung unterstützten Konzertreihe wird aus Anlass von dessen **60. Geburtstag** das Werk des schottischen Komponisten **Sir James MacMillan** gefeiert. Die fünfteilige Reihe findet ihren Höhepunkt in der **Weltpremiere seiner Symphonie Nr. 5 mit dem Titel *Le grand inconnu***.

Das Leith Theatre gehört ganz der **zeitgenössischen Musik**. Unter anderem treten dort **Anna Calvi**, **Connan Mockasin**, **Efterklang**, **Sharon Van Etten**, **Jarvis Cocker**, **Teenage Fanclub**, **Kate Tempest**, **Neneh Cherry** und **This is the Kit** auf. Weitere zeitgenössische Interpretinnen und Interpreten im Festivalprogramm sind **Amadou & Mariam** mit den **Blind Boys of Alabama**, **Marcel Khalife** und **Shooglenifty**.

Für zwei Erlebnisevents arbeitet das EIF mit zwei von Edinburghs wichtigsten Kunsträumen zusammen. Die kanadischen Kunschtchaffenden **Janet Cardiff** und **George Bures Miller** schufen ***Night Walk for Edinburgh*** – eine Tour, bei der das Publikum von einem eigens dafür konzipierten Film durch die Altstadt geführt wird. Im Tanzprojekt ***Trisha Brown: In Plain Site*** werden kurze Stücke der 2017 verstorbenen amerikanischen Choreografin im Skulpturenpark Jupiter Artland westlich von Edinburgh gezeigt.

Den Abschluss des International Festival bildet das **Virgin Money Fireworks Concert** am Montag, 26. August, bei dem über 400.000 Feuerwerkskörper vom Edinburgh Castle in den Himmel geschossen werden, untermalt von einem Live-Konzert des **Scottish Chamber Orchestra**.

Festivaldirektor Fergus Linehan zum diesjährigen EIF:

„Nach der ersten Ausgabe des Edinburgh International Festival im Jahr 1947 schrieb der Dirigent Bruno Walter, das Festival sei ein Erfolg gewesen, weil ‚nichts wichtiger und erstrebenswerter war, als alle Bande, die zerrissen worden waren, wieder neu zu knüpfen‘. Die Bekanntgabe des diesjährigen Festivalprogramms findet vor einem Hintergrund der Spaltung und der Unsicherheit statt. Wir hoffen sehr, dass das Edinburgh International Festival 2019 mit seinen Künstlerinnen und Künstlern aus aller Welt und dem internationalen Publikum eine erfrischende Portion Großzügigkeit, Toleranz und Optimismus bieten kann – zusammen mit den kulturellen Highlights in Musik, Theater, Tanz und Kunst.“

Tickets sind ab Samstag, den 6. April 2019, 10 Uhr GMT erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf eif.co.uk.

ENDE

Pressekontakt: Liz Wallace, Media Relations Manager, +44 (0)131 473 2020 liz.wallace@eif.co.uk
Victoria Taylor, Senior Media Officer, +44 (0)131 473 7016 victoria.taylor@eif.co.uk

press@eif.co.uk / eif.co.uk

Das Edinburgh International Festival 2019 findet von Freitag, 2. August bis Montag, 26. August statt.
Online und Social Media – eif.co.uk / #edintfest / @edintfest

Über das Edinburgh International Festival:

Das unvergleichliche Edinburgh International Festival (EIF) feiert jedes Jahr im August drei Wochen lang die darstellenden Künste. Ins Leben gerufen wurde das Festival in Schottlands Hauptstadt im Jahr 1947 mit dem Ziel, Menschen durch Kunst zusammenzubringen und zu erfreuen. Seit seiner Gründung hat sich das EIF als Ort der kreativen Spitzenleistungen und des kulturellen Austausches für ein internationales Publikum etabliert – mit mehr als 400.000 Besucherinnen und Besuchern pro Jahr.

Das International Festival hat sich ganz der Virtuosität und Innovation verschrieben und holt die weltweit besten Interpretinnen und Interpreten und Ensembles aus den Sparten Tanz, Oper, Musik und Theater nach Edinburgh. Eine ganzjährige Veranstaltungsreihe schafft zudem Verbindungen zu lokalen Künstlerinnen und Künstlern und der Bevölkerung. Das diesjährige Festival unter der Leitung von Festival Director Fergus Linehan findet vom 2. bis 26. August 2019 statt.

www.eif.co.uk